

Vermögensauskunft bei _____
vom _____ <Bez. Geschäftsz.> _____

Vermögensverzeichnis für juristische Personen und Personenvereinigungen

Vor dem Ausfüllen bitte das Merkblatt sorgfältig durchlesen!
Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen. Bitte deutlich schreiben!

Schuldnerin

Rechtsform

GbR OHG KG GmbH

Sitz _____ Eintragung beim Amtsgericht _____ Aktenzeichen / HR-Nummer _____

Lage der Geschäfts- und Lagerräume, ggf. auch Anschriften der Zweigniederlassungen oder Filialen

bei GmbH:

Stammeinlage vollständig erbracht Nachschusspflicht beschlossen

zahlungspflichtige Gesellschafter

Gesellschafter _____ Geschäftsanteile _____ Einlagen erbracht ja/nein _____ verpfändet, gepfändet, abgetreten _____

Derzeitiger

Geschäftsführer Vorstandsmitglieder persönlich haftende Gesellschafter, ggf. Kommanditisten mit Höhe der Stammeinlage

Vertretungsberechtigt (wie im Handelsregister eingetragen):

Amtsgericht, Aktenzeichen, Verfahrensstand

Geschäftsbetrieb eingestellt? nein ja

Insolvenzantrag gestellt? nein ja

Läuft gegen die Gesellschaft ein Amtslöschungsverfahren wegen Vermögenslosigkeit? nein ja

1. **Büroeinrichtung**
(Möbel, Büromaschinen, Schreib- und Zeichenbedarf) nein ja, und zwar

Wo befinden sie sich?

2. **Laden- und Lagereinrichtung**
(Theken, Gestelle usw.) nein ja, und zwar

Wo befinden sie sich?

3. **Werkstätten-, Wirtschafts- oder Fabrikeinrichtungen**
(Werkbänke, Arbeits- und Zeichenbedarf, Werkzeugmaschinen, Werkzeuge usw.) nein ja, und zwar

Wo befinden sie sich?

4. **Warenvorräte** nein ja, und zwar

Wo befinden sie sich?

5. **Vorräte an** nein ja, und zwar

- a) Rohstoffen
- b) Halbfertigerzeugnissen
- c) Verpackungstoffen, Kisten, Packpapier usw.

Wo befinden sie sich?

6. a) Kraftfahrzeuge	Typ	Baujahr	amtl. Kennzeichen	Aktueller km Stand	Zulassungsbescheinigung II in Händen	
					ja	nein befindet sich bei
b) sonstige Fahrzeuge (auch Luftfahrzeuge und Schiffe, Rechte an Luftfahrzeugen und Schiffen)						
7. Anderes Inventar und Arbeitsgerät / Weitere Sachen von Wert Wo befindet es sich?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					
8. Wurden Gegenstände unter Eigentumsvorbehalt gekauft? (von wem, Neupreis, Restschuld, monatliche Tilgung)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					
9. Wurden Gegenstände zur Sicherheit übereignet oder freiwillig verpfändet? (wann, Gläubiger, Schuldgrund, ursprüngliche und derzeitige Schuldhöhe, monatliche Tilgung)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					
10. Sind bereits Gegenstände gepfändet? (wann, Gläubiger, Schuldgrund, ursprüngliche und derzeitige Schuldhöhe, monatliche Tilgung)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					
11. Kassenbestand, Barvermögen (auch in fremder Währung und im Ausland)						
12. Anlage- und Umlaufvermögen a) Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte b) Bankguthaben, Konten, Bausparverträge (Kreditinstitut, IBAN, Guthaben, derzeitiger Kontostand) c) Wertpapiere, Anleihen etc. (Genaue Bezeichnung und Aufbewahrungsort der Urkunden angeben) d) anderes Vermögen (siehe Merkblatt, Hinweise zu Nr. 12b + c)	Grundstück(e) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (siehe Ergänzungsblatt I)					
13. Bauten auf fremden Grundstücken (Verkaufsstände, Lagerhallen etc.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					
14. Rechte an Grundstücken außer Eigentum und grundstücksgleichen Rechten (z. B. Eigentumsverschaffungsansprüche, Hypotheken, Grundschulden oder andere Rechte an anderen Grundstücken) (siehe Merkblatt, Hinweise zu Nr. 14)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					
15. Rechte der Gesellschaft (Urheber- oder Patentrechte – auch Geschmacksmuster etc.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					
16. Beteiligungen an Gesellschaften, Vereinen, Genossenschaften etc.) (Höhe der Einlage, Anteile etc.) (siehe Merkblatt, Hinweise zu Nr. 16)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar					

17. Steuererstattungsansprüche (Steuerart, Steuerzeitraum, Steuer- nummer, zuständiges Finanzamt, bei Gewerbesteuer: Verwaltungsbehörde)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar
--	---

18. Ansprüche gegen den/die Gesellschafter a) auf Erbringung der Einlage b) aus ungerechtfertigter Bereicherung c) aus Darlehen d) aus sonstigen Verpflichtungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar
---	---

19. Liegen Aufträge vor? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar		
Auftraggeberin / Auftraggeber (Name, Beruf und Anschrift genau angeben!)	Art des Auftrags (auch Instandsetzungen angeben!)	Auftraggeberin / Auftraggeber hat voraussichtlich zu zahlen

20. Haben Sie Außenstände? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar	
(Schuldner mit genauer Anschrift, Forderung nach Grund, Entstehungszeitpunkt und Fälligkeit, Höhe der Forderung) (siehe Merkblatt, Hinweise zu Nr. 20)	

21. Weitere Ansprüche und Forderungen (z. B. Miete, Pacht, Untermiete, Ansprüche gegen Geschäftsführer oder Versicherungen) (siehe Merkblatt, Hinweise zu Nr. 21)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar
22. Welche Forderungen wurden gepfändet oder abgetreten? (von wem bzw. an wen, wann, Schuldgrund, ursprüngliche und derzeitige Schuldhöhe)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar
23. Hat die Gesellschaft innerhalb der letzten zwei Jahre, vor dem ersten zur Abgabe der Vermögensauskunft bzw. eidesstattlichen Versicherung anberaumten Termin, entgeltliche Veräußerungen an eine nahestehende Personen (§ 138 der Insolvenzordnung) vorgenommen? (welche, wann, an wen) (siehe Merkblatt, Hinweise zu Nr. 23 + 24) a) Mitglied des Vertretungs- oder Aufsichtsorgans, persönlich haftender Gesellschafter des Schuldners oder Person, die zu mehr als einem Viertel am Kapital des Schuldners beteiligt sind; b) eine Person oder eine Gesellschaft, die aufgrund einer vergleichbaren gesellschaftsrechtlichen oder dienstvertraglichen Verbindung zum Schuldner die Möglichkeit haben, sich über dessen wirtschaftliche Verhältnisse zu unterrichten; c) eine Person, die zu einer der unter a) oder b) bezeichneten Personen in einer persönlichen Verbindung steht (dies gilt dann nicht, wenn die vorstehend unter a) und b) bezeichneten Personen kraft Gesetzes in Angelegenheiten des Schuldners zur Verschwiegenheit verpflichtet sind).	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar an Personen, Gegenstände und deren Wert angeben. Verträge z. B. Kauf-, Werk, Miet-, Pachtvertrag, näher bezeichnen)
24. Hat die Gesellschaft innerhalb der letzten vier Jahre vor dem ersten zur Abgabe der Vermögensauskunft bzw. eidesstattlichen Versicherung anberaumten Termin unentgeltliche Leistungen vorgenommen? (welche, wann, an wen) (siehe Merkblatt, Hinweise zu Nr. 23 + 24)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar (Personen, Gegenstände und Rechte genau bezeichnen)
25. Sonstiges	

Anlagen zu diesem Hauptblatt

Ergänzungsblatt I

Sonstige Anlagen

<input type="checkbox"/>	Diese Angaben wurden dem/der Vertreter/in der Vollstreckungsschuldnerin vor Abgabe der Versicherung an Eides statt vorgelesen.
<input type="checkbox"/>	Diese Angaben wurden dem/der Vertreter/in der Vollstreckungsschuldnerin vor Abgabe der Versicherung an Eides statt zur Durchsicht auf einem Bildschirm wiedergegeben.
<input type="checkbox"/>	Der/Die Vertreter/in der Vollstreckungsschuldnerin hat diese Angaben _____ an Eides statt versichert. am _____
<input type="checkbox"/>	Es handelt sich um die Ergänzung/Nachbesserung einer Vermögensauskunft.
<input type="checkbox"/>	Die erstmalige Versicherung an Eides statt erfolgte am _____.
<input type="checkbox"/>	Dem/Der Vertreter/in der Vollstreckungsschuldnerin wurde eine Abschrift erteilt.
<input type="checkbox"/>	Dem/Der Vertreter/in der Vollstreckungsschuldnerin wurde keine Abschrift erteilt.